



Human Kicker stand bei den Kivinan-Schülern hoch im Kurs. Beim Lebendkicker (auch Human Kicker, Human Table Soccer oder Menschenkicker genannt) übernehmen lebende Personen die Rolle von Kickerfiguren. In einer kleinen Fußballarena treten zwei Mannschaften mit jeweils fünf Spielern zum Riesenkicker-Match gegeneinander an. Fotos: Kivinan-Bildungszentrum

Am „Kivinan“ geht es sportlich zu

Zevener Bildungseinrichtung feiert Bewegungsfest für fast 1000 Schüler – Jede Menge Angebote zur Gesundheitsförderung

ZEVEN. Um acht Uhr morgens blickten die Organisatoren des Sport- und Bewegungsfestes am Kivinan-Bildungszentrum noch sorgenvoll auf den Regen und die dunklen Wolken am Himmel. Aber pünktlich um 8.30 Uhr, als der stellvertretende Schulleiter des Bildungszentrums, Carsten Hoppe, das Fest eröffnete, klarte der Himmel auf, und 50 Klassen mit fast 1000 Auszubildenden und Vollzeitschülern konnten mit ihren Aktivitäten beginnen.

Und da hatten die Organisatoren des Festes, die Fachgruppe Sport und die Gruppe „Gesund Leben Lernen“, ein attraktives Programm zusammengestellt, bei dem vor allem Bewegung, Gesundheit und Sport im Vordergrund standen, wie es von den Verantwortlichen heißt.

Auf dem Sportplatz war ein Spiele-Parcours aufgebaut. Die sechs Spiele, die hier von allen

Klassen zu absolvieren waren, sollten neben dem sportlichen Aspekt auch vor allem das Kennenlernen und die Teamfähigkeit der Klassen zum Schuljahresbeginn fördern. Aber es gab noch eine Vielzahl von weiteren Angeboten, die wahrgenommen werden konnten. Zum Beispiel einen Kletterturm, die Schüler konnten Bubble Soccer und auch am Human-Kicker Fußball spielen.



Der Spiele-Parcours auf dem Sportplatz sollte auch die Gemeinschaft fördern.

In der Sporthalle bestand die Möglichkeit, an Jumping-Fitness auf dem Trampolin und an Zumba teilzunehmen. Mehrere Krankenkassen stellten sich und ihre Leistungen vor, und auch die Stelle für Suchtprävention hatte einen Stand. Die Verkehrswacht hatte einen Fahrsimulator aufgebaut, bei der Polizei konnte man sich über Ausbildung und Aufgaben informieren und auch eine Rauschbrille ausprobieren.

Leckere Milchprodukte

Am Stand vom Milchhof Kück gab es leckere Milchprodukte, und beim Rückenfit-Mobil konnte man die Rückengesundheit testen lassen. Im Anschluss wurden individuelle Übungen zur Verbesserung der Rücken- und Körpermuskulatur gezeigt. Das vielseitige



Einige Wagemutige zog es auch auf den Kletterbaum.

ge Angebot, der Spaß und die gute Stimmung wurden von allen Teilnehmern gelobt.